

Hiermit erkläre ich meinen Beitritt zur Offenburger Hexenzunft e.V. als passives Mitglied

für mich/uns selbst

als Geschenk für...

(Die Angaben zur beschenkten Person auf Seite 2 angeben.)

Name: _____ Vorname: _____

Geburtsdatum: _____ E-Mail: _____

Straße, Nr.: _____

PLZ u. Wohnort: _____

(Ort)

(Datum)

(Unterschrift)

Ermächtigung zum Einzug von Forderungen mittels Lastschriften.

Hiermit ermächtige(n) ich/wir Sie widerruflich, die von mir/uns zu entrichteten Zahlungen bei Fälligkeit zu Lasten meines/unseres Kontos per Lastschrift einzuziehen. Wenn mein/unser Konto die erforderliche Deckung nicht aufweist, besteht für das kontoführende Kreditinstitut keine Verpflichtung zur Einlösung.

Name und genaue Anschrift des Zahlungspflichtigen

--

IBAN:

bei der (genaue Bezeichnung) des kontoführenden Kreditinstituts)

BIC

--	--	--

Zahlungen wegen (Verpflichtungsgrund evtl. Beitragsbegrenzung)

Jahresbeitrag Offenburger Hexenzunft _____ Person/en à 8,- € = _____

An (Zahlungsempfänger)

**Offenburger Hexenzunft e.V.
z.Hd. Karin Ehrenhard-Konprecht
Heinrich-Hertz-Str. 18a**

77656 Offenburg/Baden

Ort:

Datum:

Unterschrift



Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Freunde der Offenburger Hexenzunft e.V.,

die Offenburger Hexenzunft e.V. informiert Sie hier über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch die Zunft und die Ihnen nach dem Datenschutzrecht zustehenden Rechte. Diese Informationen ergeben sich aus den seit dem 25. Mai 2018 gültigen Bestimmungen der **EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) und des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG)**.

Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich und wer ist Datenschutzbeauftragter?

- Verantwortlicher für die Datenverarbeitung ist die Offenburger Hexenzunft e.V.
- Der Datenschutzbeauftragte im Verein ist Herr Axel Micelli.

Welche personenbezogenen Daten von Mitgliedern liegen vor und woher stammen diese?

Zu den verarbeiteten Kategorien personenbezogener Daten der Mitglieder gehören folgende Daten:

- Ihre Stammdaten: Vorname, Nachname, Namenszusätze, Geburtsdatum, Eintrittsdatum.
- Ihre Kontaktdaten: Anschrift und E-Mail-Adresse.
- Ihre Kontodaten für den Bankeinzug des Mitgliedsbeitrages: IBAN, BIC.

Ihre personenbezogenen Daten werden grundsätzlich direkt bei Ihnen im Rahmen der Kontaktaufnahme zusammen mit dem Antrag zur Mitgliedschaft erhoben oder später bei Änderungen angepasst.

Für welche Zwecke und auf welcher Rechtsgrundlage werden Daten verarbeitet?

Ihre personenbezogenen Daten werden grundsätzlich nur unter Beachtung der Bestimmungen der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO), des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG) sowie aller weiteren maßgeblichen Gesetze verarbeitet.

Die Datenverarbeitung erfolgt ausschließlich zum Zwecke der Zusendung von Zunftinformationen und dem Einzug der Mitgliedsbeiträge.

Wie lange werden Ihre Daten gespeichert?

Ihre personenbezogenen Daten werden gelöscht, sobald sie für die oben genannten Zwecke nicht mehr erforderlich sind. So z. B. beim Austritt aus der Zunft, falls keine Forderungen mehr bestehen. Wenn die Datenverarbeitung aufgrund einer Einwilligung bzw. zur Wahrung von berechtigten Vereinsinteressen Interessen gemäß Art. 6 Abs. 1 DSGVO erfolgt, werden Ihre personenbezogenen Daten nach Ausübung des Widerrufs- bzw. Widerspruchsrechts gelöscht.

Wer hat Zugriff auf Ihre Daten?

Innerhalb der Zunft erhalten nur Personen Ihre personenbezogenen Daten, die diese zur Erfüllung der satzungsgemäßen Aufgaben benötigen. Dies sind nur Personen des Zunftrats (Vorstand). Es sind und werden keine externen Dienstleister zur Erfüllung der satzungsgemäßen Aufgaben beauftragt. Damit haben keine weiteren Personen, außer dem o. g. Personenkreis Zugriff auf Ihre persönlichen Daten.

Welche Rechte können Sie als Betroffener geltend machen?

Sie haben die Rechte aus den Art. 15 – 22 DSGVO:

- Recht auf Auskunft (Art. 15 DSGVO)
- Recht auf Berichtigung (Art. 16 DSGVO)
- Recht auf Löschung (Art. 17 DSGVO)
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO)
- Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung (Art. 21)
- Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO)

Für die Geltendmachung dieser Rechte wenden Sie sich bitte an den Datenschutzbeauftragten der Zunft.

Widerrufsrecht

Erfolgt die Datenverarbeitung aufgrund einer von Ihnen erteilten Einwilligung gemäß DSGVO, ist diese für die Zukunft jederzeit widerruflich. Die Rechtmäßigkeit der Verarbeitung auf Grundlage der Einwilligung bleibt bis zum Widerruf unberührt.

Der Widerruf ist zu richten an die:

Offenburger Hexenzunft e. V.

Postfach 2223

77612 Offenburg

Oder per E-Mail an: datenschutz@hexenzunft.de

Werden Ihre Daten in ein Drittland übermittelt?

Wir übermitteln grundsätzlich keine personenbezogenen Daten an Dritte, weder im Inland, noch in Länder innerhalb oder außerhalb des Geltungsbereichs der EU-DGSVO.

Sind Sie verpflichtet, Ihre Daten bereitzustellen?

Die Bereitstellung Ihrer personenbezogenen Daten ist weder gesetzlich noch vertraglich vorgeschrieben. Sie sind nicht verpflichtet, Ihre personenbezogenen Daten uns zur Verfügung zu stellen.

Allerdings ist ohne die o. g. personenbezogenen Daten keine satzungsgemäße Verwaltung und Kommunikation mit den Mitgliedern möglich und damit auch die Mitgliedschaft in der Zunft ausgeschlossen.

Für Fragen steht Ihnen der Datenschutzbeauftragte der Offenburger Hexenzunft e.V. zur Verfügung.

Mit Hexengrüßen

Ihre

Offenburger Hexenzunft e.v.